

« zurück blättern vor »

TRYPER subst. m. (f.), ab 1776; auch *trypa*; ‘Gonorrhöe’ – ‘rzeźączka’: 1774–1777 Krup. 2 146, L ◦ [LBel.] 1792–1793 Perz.Cyr. 2 69, L – L, SWIL, Sw (lek.), DOR (med.). ◊ **Var:** *trypa* subst. f. – L, SWIL, Sw (stp.); *tryper* subst. m. – L, SWIL, Sw (lek.), DOR (med.). ◊ **Etym:** nhd. *Tripper* subst. m., ‘Geschlechtskrankheit, Gonorrhöe’, GRI. ◊ **Hom:** ↑*trypa*. ◊ **Der:** *tryprowy* adj., zuerst geb. SWIL; *tryperek* subst. m., zuerst geb. Sw. ❖ Die Angabe “med[ycyna]” bei DOROSZEWSKI ist irreführend: der medizinische Terminus ist *rzeźączka* (s. DOROSZEWSKI), während *tryper* bereits Ende des 19. Jhs. ein Wort der niedrigen Umgangssprache ist, vgl. das ironische Diminutiv *tryperek*. Das deutsche Wort (zu *trippen* ‘tropfen’) ist seit 1696 belegt. Das polnische Femininum ist wohl eine Anlehnung an ↑*trypa*.

« zurück blättern vor »